



HALLO LIEBE PASSIONI-FREUNDE, UNTERSTÜTZER UND INTERESSIERTE!

Spätestens seit der bundesweiten Schließung aller Schulen Mitte März war klar: diese weltweite Pandemie stellt unser aller Leben auf den Kopf! Und auch ein halbes Jahr später bleibt uns dieser Zustand an Ungewissheit, wenig Planbarkeit, teilweise existenziellen Sorgen und der Sehnsucht nach Normalität erhalten. Natürlich betraf und betrifft dieses Ausgebremst Werden auch PASSIONI, und so konnten wir beispielsweise von heute auf morgen unsere Patenschafts- und Mentorenprogramme nicht mehr im gewohnten Rahmen durchführen.

Während wir bei BALU UND DU inzwischen manche neue Wege ausprobiert haben und in Kürze auch eine neue Runde starten werden, hat uns die Pandemie bei FREUNDSCHAFTER mitten in einer schon länger geplanten Reflexion- und Neuausrichtungsphase „erwischt“, mit dem Ergebnis, dass wir dieses Programm – bedingt durch stark veränderte Rahmenbedingungen und Bedürfnisse – in der jetzigen Form leider nicht mehr weiterführen können. Trotzdem sind wir super dankbar für die wunderbaren Erfahrungen seit dem Projektbeginn im Jahr 2016, die wertschätzende Zusammenarbeit mit unseren Kooperationschulen und anderen Initiativen und das anfänglich überwältigende große ehrenamtliche Engagement für die geflüchteten Mitmenschen in unserer Stadt!

Im nächsten Frühjahr planen wir einen Zukunftswerkstatt – und mal schauen, vielleicht gibt's ja dann ein neues Nachfolgeprojekt. Wir werden euch auf dem Laufenden halten! Und manche spannende Einblicke bekommt ihr schon hier ...

Herzliche Grüße vom PASSIONI-Team
Andreas Frick (Frix)

BALU UND DU IN CORONAZEITEN

von Judith

Da beginnt man ein Ehrenamt, lernt seinen Mogli kennenzulernen und dann das – eine weltweite Pandemie! Eine Veränderung, die so viel anders macht und viel Gewohntes umwirft.

Wie funktioniert also das Ehrenamt in dieser Zeit? Persönliche Treffen (und damit der Beziehungsaufbau zum Mogli) waren schwierig, man brauchte also kreative Ideen, um den Kontakt zum Kind nicht zu verlieren. Ob Bilderbuchbetrachtungen über Videochat, Schatzsuchen Zuhause mit kleiner Belohnung oder Care-Pakete mit tollen Überraschungen – die Balus hatten viele tolle kreative Ideen.

Die Situation war wirklich herausfordernd und besonders hilfreich war die Begleitung der Baghiras (Anm.: unser pädagogisches Projekt-Koordinationsteam) in dieser Zeit. Ermutigend und mit guten Tipps standen sie uns zur Seite und haben trotz der besonderen Situation gute Laune verbreitet.

Wie wichtig ein Ehrenamt in diesen Zeiten ist, merkte man sofort, da die Kinder die gesonderte Aufmerksamkeit und Nähe benötigten und wertschätzten. Ich lernte selbst, wie es auch in dieser Zeit des Abstandhaltens möglich ist, Gemeinschaft und Nähe zu leben und eben auch ein Ehrenamt auszuüben. Ich bin dankbar für die Erfahrung und sicher, dass ich in Zukunft von dieser profitieren werde.

Und wie ist es zurzeit? Mit viel Motivation sind wir nach der Pause wieder in unsere



MUTMACHER-TIPPS

von Frix

Unsere PASSIONI-Vision „Wir wollen im Kleinen Großes bewegen“ resultiert (wie auf unserer Homepage zu lesen) in vier Kernwerten: leidenschaftlich, nachhaltig, wertschätzend und mutmachend.

Mut und Hoffnung brauchen wir alle in diesen Zeiten! Und ganz besonders auch die Kinder und jungen Menschen, für die wir uns seit vielen Jahren engagieren. Gleichzeitig ist Hoffnung auch ein zutiefst christlicher Kernwert, was uns als Verein und etlichen hier engagierten Christ*innen zusätzlich motivieren darf, gegenseitig MutMacher zu sein.

So entstand schon bald nach dem Lockdown die Idee, neben einer realen MutMacher-Päckchen-Aktion auch eine kleine Onlinekampagne zu starten und täglich bis Ostern einen kreativen MutmacherTip zu posten – mit kleinen Ideen oder interessanten Links, wie man trotz Kontaktsperre kleine Glücksmomente miteinander erleben kann. Vielen Dank euch allen, die ihr euch beteiligt habt!



► Treffen gestartet und genießen die gemeinsame Zeit. Trotz des nötigen Abstands und der langen Coronapause haben wir eine Beziehung aufgebaut, die ich sehr wertschätze und nicht missen möchte.

Natürlich war/ist Corona und all die Folgen ein großes Thema, aber wir unterhalten uns auch über vieles Andere und ich merke, wie sehr mein Mogli BALU UND DU genießt. Es ist spannend, seine Entwicklung über das Jahr zu verfolgen, Zeit mit ihm zu verbringen und Neues zu erleben. Ich selber durfte so viel lernen und an den Herausforderungen wachsen.

Jetzt geht unser Jahr bald zu Ende und ich bin zwar etwas traurig drüber, blicke aber auch auf die schönen Momente zurück. Ich bin froh über meine Entscheidung, dieses Ehrenamt auszuführen und lese gerne im BALU UND DU-Tagebuch nach, was wir schon alles zusammen erlebt haben. In Zeiten von Unsicherheit und physischer Distanz merken wir, was für ein Schatz das Ehrenamt ist und welche Möglichkeiten gelebte Nächstenliebe hat. Also empfehle ich auf jeden Fall BALU UND DU weiter, auch in solchen Zeiten. Wahrscheinlich besonders wegen solcher Zeiten. 📌

VON SANFTMÜTIGEN RIESEN UND NEUEN PERSPEKTIVEN

von Laura

Eins der schönen Dinge an BALU & DU: dass man Kindern Herzenswünsche erfüllen kann! So liebt zum Beispiel mein Mogli alles, was mit Tieren zu tun hat. Wir haben schon Katzen im Tierheim in Cappel gestreichelt, Enten und Tauben an der Lahn gefüttert und ausführliche Fachgespräche über unterschiedliche Tiere aus seiner alten und neuen Heimat geführt. Aber unseren zoologischen Höhepunkt hatten wir beide vor ein paar Wochen, als wir Steffi und ihre Pferde in Kernbach besuchen durften. Mein Mogli war begeistert! Schon nach kurzen Augenblicken traute er sich, die beiden sanftmütigen Riesen – zumindest für ihn waren sie groß – zu berühren. Und bald

streichelte und striegelte er sie ausgiebig. Ich war so froh zu sehen, wie mein sonst eher stiller Mogli aus sich herauskam und keine Scheu zeigte, Fragen stellte, sich später sogar auf den Rücken eines der Pferde traute und ganz stolz aussah, als ich unser obligatorisches Erinnerungsfoto schoss. Während wir zu dritt einen Pferdespaziergang unternahmen, berichtete er uns, was er alles von „da oben“ sehen konnte. Sogar ein paar Rehen begegneten wir am Waldrand, was sein Tier-Herz natürlich wieder höherschlagen ließ. Am Ende unseres Ausflugs wollte er sich gar nicht von den beiden lösen. Und auch sie hatten ihn wohl in ihr Herz geschlossen.

BALU & DU schafft solche Möglichkeiten – für einen Mogli, der das erste Mal in seinem Leben auf einem Pferderücken sitzt und die Welt aus einer anderen Perspektive sieht, und auch für eine Balu, die erlebt, wie glücklich es machen kann, jemand anderen glücklich zu sehen! 📌



Pferdespaziergang mit Steffi



Unsere BALU & DU-Koordinatorin Heike

SCHATZSUCHE IM (CORONA)-DSCHUNGEL

von Frixe

*Zeitgleich mit diesem Newsletter veranstalten wir eine kleine Reallive-Schatzsuche – kombiniert mit einer Onlineaktion! Habt ihr Lust, mitzumachen? Und dabei sogar was zu gewinnen?! Dann schaut euch die neuen **Videoclips auf unserer Facebook-Seite** an! Dort haben wir 7 Hinweise versteckt, die euch (in der richtigen Reihenfolge zusammengesetzt) dem Ziel näher bringen! Und (ganz coronakonform) zu zweit macht's sicherlich noch mehr Spaß ... 📌*

SCHATZSUCHE

IM DSCHUNGEL EIN LICHT UND EIN STRAHLENDES GESICHT

von Heike

Wir singen dubididu, immer nur dubididu ... und freuen uns sehr: An unserer Astrid-Lindgren-Schule, mit der wir schon viele Jahre Dschungelbuchgeschichten unserer Balus und Moglis schreiben können, startet die neue Runde von BALU UND DU!

Ab November dürfen sich zehn wunderbare Moglikinder auf einen großen Balufreund freuen, der sie ein Jahr lang durch ihr Leben begleitet und mit dem sie den Alltagsdschungel durchleben und erkunden können.

Und dies mittendrin in einer nicht zu verstehenden Wirklichkeit, in der wie in einem Urwalddickicht auch nicht alles nach Plan verläuft, sich manches bedrohlich anfühlt und der Weg unklar erscheint. Doch echte Beziehung ist auch gegen Corona immun und so schauen wir zuversichtlich, hoffnungsvoll und gespannt auf das neue Projektjahr unserer einmaligen Patenschaften und ihren gemeinsamen Wegabschnitt!

Herzlichen Dank an alle Ehrenamtlichen, dass ihr den Kindern wie Lichtstrahlen diesen Weg erhellt und sie mutig & gestärkt & ausgerüstet durch ihren Lebensdschungel gehen dürfen! 📌

IM KLEINEN GROSSES BEWEGEN

Wir engagieren uns mit unseren ehrenamtlichen Mentoren- und Patenschaftsprojekten BALU UND DU und FREUNDSCHAFTER seit vielen Jahren für Grundschulkindern und Jugendliche sowie für geflüchtete junge Erwachsene in Marburg. Machst du mit?

HINWEIS: Wir versenden unseren Newsletter automatisiert. Ihr könnt diesen jederzeit direkt auf www.passion1.de/medien abonnieren oder abbestellen.

KONTAKT
PASSION1 e.V.
Liebigstraße 21
35037 Marburg
info@passion1.de
www.passion1.de
f PASSION1.Marburg

SPENDENKONTO
IBAN: DE16 5335 0000 0010 0038 73
Sparkasse Marburg-Biedenkopf

UNTERSTÜTZE UNS MIT DEINER SPENDE!